

DATEN UND FAKTEN ZUR REGION SÜDOSTSTEIERMARK



Das Land
Steiermark

→ Bildung, Gesellschaft,
Gesundheit und Pflege



Regionalmanagement Südoststeiermark.

Steirisches Vulkanland

Tamara Schober, MA

Bad Radkersburg, Dezember 2021

DIE REGION SÜDOSTSTEIERMARK



Abbildung 1: Der Bezirk Südoststeiermark (Wikipedia 2020, o.S.)

- Weiterführende Informationen zu statistischen Kennzahlen sind hier zu finden: [Südoststeiermark in Zahlen](#), auf der Homepage der [Landesstatistik Steiermark](#) sowie das [Bezirksprofil von WIBIS](#).
- Eine Übersicht aller regionalen Angebote zum Thema Bildungs- und Berufsorientierung: www.bildungs-und-berufsorientierung.steiermark.at
- Weiterführende Informationen zum Regionalmanagement Südoststeiermark und zum Steirischen Vulkanland: www.vulkanland.at

<i>Gemeinden</i>	Die Südoststeiermark besteht aus 25 Gemeinden.
<i>EinwohnerInnen</i>	Im Bezirk leben 83.841 Personen.
<i>Bevölkerungs- entwicklung</i>	Zwischen 2012 und 2021 gab es in der Region einen Bevölkerungsrückgang von 3,1 % - das sind in absoluten Zahlen 2.709 Personen. Von 2015 bis 2030 wird ein Bevölkerungsrückgang von 4,5 % prognostiziert. Das Durchschnittsalter liegt bei 45,4 Jahren, wobei die Lebenserwartung bei Männern bei 79,8 Jahre und bei Frauen 84,8 Jahre beträgt. Der AusländerInnenanteil beträgt 5,8 %, was wesentlich unter dem Steiermarkschnitt von 11,9 % liegt.
<i>Wanderungen</i>	Die Wanderungsbilanz der Südoststeiermark ist leicht positiv: Während 2020 2.176 Personen zugezogen sind, sind 2.009 Personen weggezogen. Das ergibt ein positives Saldo von 167 Personen.
<i>Geschlechterstruktur</i>	42.168 Frauen : 41.673 Männer Bis 2050 wird die Frauenquote leicht steigen (von 50,5 % auf 50,8 %), da sich die Lebenserwartung der Frauen weiterhin erhöht.
<i>Pendlerbewegungen</i>	Im Bezirk gibt es im Jahr 2017 28.211 AuspendlerInnen und 17.524 EinpendlerInnen – das entspricht einem Pendlersaldo von -10.687. Der Großteil der BewohnerInnen pendelt innerhalb des Bezirks und in die politischen Bezirke Graz, Graz-Umgebung, Leibnitz, Weiz und Hartberg-Fürstenfeld. Die stärkste Pendelbeziehung besteht zwischen Feldbach und Graz.
<i>Arbeitsmarkt</i>	Im Bezirk gibt es 2020 26.468 Beschäftigte (12.359 Frauen und 14.109 Männer), wobei die meisten Personen in Handel und Reparatur, in der Herstellung von Waren, im Bauwesen sowie in der Beherbergung und Gastronomie arbeiten. Insgesamt gibt es 2020 2.290 Arbeitgeberbetriebe und 374 Lehrbetriebe mit insgesamt 864 Lehrlingen, das ist ein Rückgang von 17 Lehrlingen im Vergleich zum Vorjahr. Von den Frauen arbeiten 47,5 % Vollzeit, während bei den Männern 91,2 % Vollzeitbeschäftigte sind.
<i>Arbeitslosenquote</i>	Die Arbeitslosenquote liegt im 2020 bei 7,4 % , das liegt unter dem Steiermarkschnitt mit 8,7 %. 1.460 Männer und 1.153 Frauen sind in der Region arbeitslos. Die Arbeitslosenquote der über 50-Jährigen beträgt 35,7 % und der unter 25-Jährigen 11,1 %. 42 Personen sind im Jahr 2020 als lehrstellensuchend gemeldet.
<i>Einkommen</i>	Das monatliche Durchschnittseinkommen (Brutto) in der Südoststeiermark liegt 2019 bei 2.615 Euro , was im Regionsvergleich einen der niedrigsten Werte darstellt. Der Gender Pay Gap liegt 2019 ohne Trennung von Voll- und Teilzeit bei 37 % brutto. Bei einer Vollzeitbeschäftigung kommt es zu einem Unterschied von 19,1 % brutto. Das bedeutet, dass Frauen bei einer ganzjährigen Vollzeitbeschäftigung um 19,1 % weniger verdienen als Männer.

Bildungsstand

Höchst abgeschlossene Ausbildung 2019 in der Südoststeiermark ab 15 Jahren:

	Frauen	Männer
Pflichtschule	36,6 %	21,9 %
Lehre	27,5 %	50,2 %
BMS	17,4 %	12,8 %
AHS	3,7 %	3,0 %
BHS	6,8 %	5,9 %
Kolleg	0,6 %	0,5 %
Akademie	2,6 %	1,0 %
Hochschule	4,8 %	4,7 %

In Bezug auf die höchst abgeschlossene Ausbildung ist ersichtlich, dass der Großteil der Personen mit insgesamt 45,8 % über eine Lehre als höchst abgeschlossene Bildung verfügt. Der Anteil an BewohnerInnen mit Hochschulabschluss liegt bei 6,3 %, was deutlich unter dem Landesschnitt (14,9 %) liegt. Frauen haben im Durchschnitt einen höheren Bildungsabschluss als Männer.

Bildungslandschaft 2019/2020

Im Schuljahr 2019/20 gab es in der Südoststeiermark **12.084 SchülerInnen** in insgesamt **68 Schulen**, die sich wie nachfolgend aufteilen:

	Schulen	SchülerInnen
Volksschulen	33	2.954
Mittelschulen	15	2.554
AHS Unterstufen	2	k.A.
Polytechnische Schulen	4	247
Allgemeinbildende höhere Schulen	2	624
Berufsschulen	4	4.141
Berufsbildende mittlere Schulen	5	394
Berufsbildende höhere Schulen	5	1.017
Schulen im Gesundheitswesen	3	111
Sonstige Schulen	1	39

Darüber hinaus gibt es in der Südoststeiermark eine Fachhochschule sowie ein Kolleg mit Standort in Bad Gleichenberg. Ab 2022/23 gibt es zusätzlich eine Fachschule für Sozialberufe an der HLW Mureck.